

Name: _____

1 Lesen Sie die Aussage. Was passt? Markieren Sie. WÖRTER

Als Pizzabote muss ich täglich durchschnittlich 70 Pizzas
 zustellen verfolgen (1). Das bedeutet: etwa 45 Bestellungen pro Tag entgegenkommen annehmen (2); 45 Mal die Tasche aufs Fahrrad packen und so schnell wie möglich losfahren schleppen (3). Am Ende des Tages treffen wir uns dann alle im Restaurant: Jetzt nur noch die Lebensmittel für den nächsten Tag aus dem Wagen schuften ausladen (4), dann ist Feierabend ...



____ / 4

2 Was passt? Ergänzen Sie. WÖRTER

Chaos • Durchschnitt • Finger • Geduld • Klick • Quatschen • Respekt • Stufen • Treppenhaus

Heute ist ein guter Tag, die Sonne scheint, ich schließe mein Fahrrad ab, Rosalia singt in meinem Ohr ... Ich laufe zum Eingang ... oh nein, der Aufzug ist schon voll, schnell, übers _____ (1), keine Zeit verlieren! Heute fange ich um 7 an, noch 3 Minuten, noch ein Stockwerk, noch eine Treppe hoch, ich nehme drei _____ (2) gleichzeitig ... endlich bin ich oben, schnell ins Büro: „Guten Morgen!“ – „Hi Kim!“ – „Hallo zusammen!“ ... ich winke, leider keine Zeit zum _____ (3) ... Jetzt aber schnell den Computer an: Passwort, noch ein Passwort, ein _____ (4), Kopfhörer auf, geschafft! Da klingelt auch schon das Telefon ... „Guten Morgen, was kann ich für Sie tun? ...“ Seit drei Wochen arbeite ich jetzt im Callcenter und es ist nicht immer leicht, aber ein gutes Training, denn ich muss viele Dinge gleichzeitig tun und alles unter Kontrolle haben. Das Wichtigste ist eigentlich die Zeit, ich muss schnell arbeiten, im _____ (5) dürfen die Gespräche nur fünf Minuten dauern, in dieser Zeit muss ich den Anruf bearbeiten. Dabei muss ich sehr ordentlich sein, denn durch _____ (6) würde ich nur Zeit verlieren. Aber ich muss auch viel _____ (7) haben, denn die Kunden sind oft genervt, wenn sie anrufen, und dann meckern sie. Ich kann ja verstehen, dass sie nicht gerne anrufen, aber ich wünsche mir manchmal ein bisschen mehr _____. Trotzdem bin ich immer freundlich. Das ist mein Job. Und noch etwas: am Anfang hat es mich gewundert, dass im Büro jeder allein an seinem Computer arbeitet und uns niemand auf die _____ (9) schaut. Aber jetzt verstehe ich: der Computer kontrolliert natürlich alles, jeder Schritt wird gespeichert ... Pause! Das ist der beste Moment! Ich gehe hoch auf die Terasse und trinke meinen Kaffee ...



____ / 9

3 Lesen Sie die Aussage. Wo steht **nicht**? Markieren Sie. GRAMMATIK

Oh nein! Der neue Kollege bringt einfach alles durcheinander: Als erstes hat er heute Morgen die Pakete angenommen, sondern hat sie einfach wieder zurückgeschickt. (1) Er dachte, die Adresse stimmt ! (2) Nach der Besprechung hat er die Unterlagen in den Schrank geräumt, sondern einfach auf dem Tisch liegen lassen. (3) Jetzt sagt er, er kann die Verträge finden ! (4) Und ich habe gerade gesehen, dass er Frau Hermans die Rechnung geschickt hat, sondern der Chef, Frau Gerritsen! (5) Was mache ich denn nur mit ihm ...?



____ / 5

4 Lesen Sie das Gespräch. Was passt? Ergänzen Sie. KOMMUNIKATION

- (a) das steht auch im Artikel • (b) ich bewundere • (c) ich dachte • (d) Ich finde es interessant, dass •
 (e) mit Sicherheit • (f) Stimmt das wirklich

- ◆ Schaut mal, in der Kunsthalle zeigen sie die Fotoausstellung „August Sander – Menschen des 20. Jahrhunderts“, hier ist ein Artikel darüber. Das ist (1 ____) die wichtigste Ausstellung des Jahres!
- August Sander? Wow, (2 ____) seine Arbeit! Er hat ganz tolle Porträts von Menschen aller gesellschaftlichen Positionen gemacht. Aber (3 ____), diese Ausstellung kommt erst nächstes Jahr ...
- ▲ Ja, (4 ____)! Schaut mal hier, sie beginnt erst im Februar ...
- ◆ (5 ____)? Oje! Na, dann haben wir ja noch Zeit, Karten zu kaufen. Kommt ihr mit?
- (6 ____) ihr ihn alle kennt. Ich habe noch nie von ihm gehört ... Klar, ich komme gern mit!

____ / 6

5 Lesen Sie den Artikel im Kursbuch auf S. 43 noch einmal. LESEN
Sind die Sätze richtig (r) oder falsch (f)? Ergänzen Sie.

1. Mirko hat morgens nicht viel Zeit. Darum lädt er die Pakete schnell und ohne nachzudenken in den Wagen. _____
2. Wenn es keinen Parkplatz in der Nähe gibt, muss Mirko mitten auf der Straße halten, da kann es machmal Probleme geben. _____
3. Oft kommen die Kunden die Treppen herunter, damit Mirko nicht so viele Stockwerke hochlaufen muss. _____
4. Mirko kann verstehen, dass die Leute viel auf einmal bestellen. So müssen sie weniger schleppen. _____
5. Mirko mag seinen Job, weil er dabei selbstständig arbeiten kann. _____
6. Mirkos Arbeitstag war heute erfolgreich, weil er nur wenig Retouren und Pakete von Kunden ausladen musste. _____

____ / 6

Insgesamt ____ / 30

richtige Lösungen	Note
28–30	sehr gut
24–27	gut
20–23	befriedigend

richtige Lösungen	Note
16–19	ausreichend
0–15	nicht bestanden